



UNTERSTÜTZUNG FÜR KULTURSCHAFFENDE IM SÜDLICHEN RHEINLAND-PFALZ

Liebe Mitglieder von Kulturnetz Pfalz e.V.,
liebe Kulturschaffende und Künstler:innen,

in diesem Newsletter möchten wir Sie insbesondere auf die erste Fach- und Netzwerkveranstaltung von Kulturnetz Pfalz e.V. aufmerksam machen und recht herzlich einladen. Alle Infos unter Punkt 1 dieses Newsletters. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

In diesem Newsletter erwarten Sie folgende,
ausgewählte Themen:

- 1. Einladung: Netzwerktreffen der Freien Szene veranstaltet von Kulturnetz Pfalz**
- 2. RLP: Veranstaltungen zur Kulturentwicklungsplanung des Landes**
- 3. RLP: Laprofth Fachtag in Neustadt an der Weinstraße**
- 4. RLP: Motto des Kultursommers RLP für 2026**
- 5. RLP: Demokratie-Förderprogramm „100 mal 500 für die Demokratie“**
- 6. RLP: Weiterbildungsprogramm „Kultur & Management“ Jahresplanung 2025**
- 7. Bund & EU: Deutsch-Französischer Bürgerfonds**
- 8. EU: Creative Europe Webinar zu europäischen Fördermöglichkeiten**
- 9. Lesetipp im Mai: Studie »Kulturpolitik für ländliche Räume«**

Viel Freude beim Lesen!

Freundliche Grüße,
Euer Kulturnetz Pfalz e.V.

1 Einladung: Netzwerktreffen der Freien Szene veranstaltet von Kulturnetz Pfalz

Kulturnetz Pfalz e.V. lädt zum ersten eigenveranstalteten Netzwerktreffen für die Freie Szene aus Rheinland-Pfalz ein. Melden Sie sich gleich an!

Datum: Freitag, 27. Juni 2025

Ort: „Alte Eintracht“, Unionsstraße 2, 67657 Kaiserslautern

Eintritt: Kostenfrei

Uhrzeit: 15 Uhr

Anmeldungen bitte per Email an: kulturraum@kulturnetzpfalz.de

Das Netzwerktreffen läuft in 2025 unter dem Titel "**Kultur.Raum.Zukunft - Gemeinsam Räume gestalten**", denn Kultur braucht Raum!
, Raum' meint nicht nur Bühnen und Ausstellungsflächen, sondern auch **Arbeitsräume, Treffpunkte, kreative Freiflächen und Orte der Begegnung**. Gerade in Zeiten knapper öffentlicher Kassen ist es entscheidend, neue Wege und nachhaltige Lösungen für kulturelle Räume zu finden. In Form von Workshops widmen wir uns dem Thema und vernetzen uns.

Gäste der anschließenden Podiumsdiskussion sind:

- **Staatssekretär Prof. Dr. Jürgen Hardeck**, Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration
- **Judith Lenssen**, ADD, Referat 32 – Allgemeine Schulverwaltung, Kirchenrecht, Kulturflege
- **Dr. Christoph Dammann**, Direktor des Kulturreferats der Stadt Kaiserslautern
- **Reinhard Geller**, Mitgeschäftsführender Vorstand Kulturnetz Pfalz e.V., Künstler und Musiker
- **Daniel Böhm**, Kommissarischer Künstlerischer Direktor des Pfalztheater Kaiserslautern

Die Moderation übernimmt Frau **Tanja Hermann**, Leiterin der Bereiche Unternehmenskommunikation und Unternehmensentwicklung des Bezirksverbands Pfalz.

Anschließend lassen wir mit Gesprächen in der Lounge oder beim Rave mit DJ Team Danumane den Abend ausklingen.

Infos und Aktualisierungen unter: <https://kulturnetzpfalz.de/netzwerktreffen-2025/>

2 Veranstaltungen zur Kulturentwicklungsplanung des Landes Rheinland-Pfalz

Ein Jahr Kulturentwicklungsplanung Rheinland-Pfalz – Wo stehen wir? Was braucht es noch? Gestalten Sie mit!

Das Ministerium für Familien, Frauen, Kultur und Integration (MFFKI) lädt ein. Vor einem Jahr wurden die Ergebnisse der Kulturentwicklungsplanung Rheinland-Pfalz (KEP) vorgestellt, mit dem Ziel, die kulturelle Entwicklung im Land nachhaltig zu fördern. Seither wurden bereits erste Maßnahmen umgesetzt, die konkrete Impulse für die Stärkung der Kulturlandschaft gesetzt haben. Viele weitere sind auf den Weg gebracht. Der Prozess bleibt jedoch dynamisch, und es ist klar, dass weiterhin neue Ideen und Anpassungen notwendig sind, um auf aktuelle Entwicklungen und Bedürfnisse zu reagieren. Um die Kulturentwicklung weiter voranzutreiben, werden in den kommenden Wochen weitere drei regionale Dialogveranstaltungen durchgeführt. Diese dienen der Vorstellung des aktuellen Umsetzungsstands und bieten die Möglichkeit, in moderierten Diskussionsrunden Perspektiven und Ideen einzubringen. So soll sichergestellt werden, dass die KEP auch in der Zukunft effektiv und zielgerichtet auf die Bedürfnisse der Kulturschaffenden und der Gesellschaft reagiert.

Termine & Orte:

28. 05. 2025, 17:00 Uhr, TUFA Trier

05. 06. 2025, 17:00 Uhr, Cotton Club Kammgarn, Kaiserslautern

18. 06. 2025, 17:00 Uhr, Kompetenzzentrum Populärmusik RLP in Koblenz

Die Veranstaltungen bieten Gelegenheit, sich über die Fortschritte der letzten Monate zu informieren und die nächsten Schritte der Kulturentwicklung aktiv mitzugestalten.

Weitere Informationen und Anmeldung unter: <https://kulturland.rlp.de/kultur-entwickeln/standard-titel-2>

3 Laprofth Fachtag in Neustadt an der Weinstraße

Einladung zum Fachtag – 4. Juni in Neustadt an der Weinstraße

„Zur Verständigung über professionelle Arbeitsstandards in den freien darstellenden Künsten“

Der Landesverband professioneller freier Theater Rheinland-Pfalz (laprofth) lädt in Kooperation mit flausen+ interessierte Akteur*innen aller Sparten ein ins Theater in der Kurve zu einem Fachtag, der zwei prominente Buzzwords aus dem Arbeitskontext der freien darstellenden Künste konstruktiv-kritisch in den Blick nehmen soll:

Die Begriffe „Professionalität“ und „Qualität“ werden in den freien darstellenden Künsten oftmals als objektive Standards betrachtet und nur selten hinterfragt. Dabei basieren sie auf Zuschreibungen, denen unterschiedliche Bewertungsstandards zugrunde liegen; von der Mitgliedschaft in der Künstlersozialkasse über den Ausbildungskontext, mediale Resonanz und Publikumsreichweite bis hin zur „Relevanz“.

Aber was heißt das eigentlich? Für Künstler*innen, für kulturpolitische Leitlinien, für die Gestaltung von Förderstrukturen? Welche Selbstbeschreibungen, Dynamiken und Zirkelschlüsse ergeben sich aus der Arbeit mit diesen Begriffen für den Arbeitsalltag und die Entwicklungsperspektiven der Landschaft der freien darstellenden Künste?

An diesem Fachtag möchten wir Kriterien für „Professionalität“ und „Qualität“ im regionalen Kontext untersuchen. Zwischen Impuls, Workshop und Tischgesprächen öffnen wir einen Raum für den Austausch zwischen Vertreter*innen traditioneller und zeitgenössischer Arbeitsmodelle, die gemeinsam an einer neuen künstlerischen Sprache arbeiten. Ziel ist eine praxisnahe und solidarische Neuerschließung der Begriffe durch die Szene selbst.

Gäste und Referent*innen:

- Mareike Buchmann (SYMSOMA)
- Dennis Depta (GLANZ&KRAWALL)
- Helge-Björn Meyer (Bundesverband Freie Darstellende Künste)
- Karl Josef Pieper (ehem. Referent für Theaterangelegenheiten und internationale Kulturbeziehungen)
- Jana Sonnenberg (Landesverband Freie Darstellende Künste Mecklenburg-Vorpommern)
- Felix Worpenberg (flausen+)

Weiterführende Informationen und Anmeldung unter: <https://www.laprofth.de/2506-04-fachtag.html>

Die Anmeldung ist erbeten bis spätestens 28. Mai. Die Teilnahme ist kostenlos.

4 Motto des Kultursommers RLP für 2026 "Die Goldenen Zwanziger"

„Das Motto ‚Die Goldenen Zwanziger‘ bietet nicht nur eine Rückbesinnung auf eine der interessantesten Epochen der deutschen Kulturgeschichte, sondern auch einen spannenden Bezug zur Gegenwart. Wie damals, stehen wir heute vor großen gesellschaftlichen Veränderungen und Herausforderungen. Der Kultursommer 2026 wird mit diesem Motto zweifellos viele neue Ideen und Perspektiven in der rheinland-pfälzischen Kulturlandschaft anregen“, betont Kulturministerin Katharina Binz.

„Das Motto ‚Die Goldenen Zwanziger‘ veranschaulicht den Wirtschaftsaufschwung in den 1920er Jahren und steht auch für eine Blütezeit der deutschen Kunst, Kultur und Wissenschaft“, so Teneka Beckers, Geschäftsführerin und Künstlerische Leiterin des Kultursommers. „Ich denke zum Beispiel an Kabarett und Jazz, an Expressionismus und die Neue Sachlichkeit einerseits, andererseits aber auch an die drohende Weltwirtschaftskrise. Heute leben wir wieder in den Zwanzigern – was zeichnet die Zweitausendzwanziger aus? Ich bin gespannt auf die vielfältigen Projekte, mit denen uns die Kulturszene überraschen wird.“

Anträge für den Kultursommer 2026 können von Juli bis zum 31. Oktober 2025 gestellt werden. Für Beratungen steht das Kultursommerbüro jederzeit zur Verfügung.

Bewerbungsfrist ist der 31.10.2025

Bei Projekten mit einem **Zuschussbedarf über 5.000 € sollte der Antrag bis Ende September 2025 vorliegen.**

Alle Infos unter: <https://kultursommer.de/kulturoerderung/antrag-stellen/>

5 Demokratie-Förderprogramm „100 mal 500 für die Demokratie“

Die Staatskanzlei Rheinland-Pfalz fördert auch in diesem Jahr zivilgesellschaftliches Engagement.

Ziel des Förderprogramms „100 mal 500 für die Demokratie“ ist es, ehrenamtliche demokratiefördernde Aktivitäten an Lern- und Lebensorten der Bürgerinnen und Bürger zu unterstützen und sie bei der Umsetzung ihrer Vorhaben und Projekte zu fördern.

Gefördert werden demokratiebildende Maßnahmen in Höhe von bis zu maximal 500 Euro.

Die Zuwendung erfolgt als Festbetragsfinanzierung. Eigenmittel müssen mindestens in Höhe von 10 Prozent durch die Antragstellerin / den Antragsteller erbracht werden.

Antragsberechtigt sind neben Kommunen, Vereinen, Kirchengemeinden und Schulen auch Initiativen ohne Rechtsstatus und anerkannte Gemeinnützigkeit.

Bewerbungsstart: Ab sofort

Alle Infos unter: <https://wir-tun-was.rlp.de/unterstuetzen/100-mal-500-fuer-die-demokratie>

6 Weiterbildungsprogramm „Kultur & Management“ Jahresplanung 2025

Das Kulturbüro Rheinland-Pfalz bietet weiterhin ein breites und hochwertiges Angebot von Online- sowie Präsenzweiterbildungen. Bei den »Kultur & Management«-Seminaren geht es neben Soft Skills und Rhetorik schwerpunktmäßig um die Finanzierung kultureller Arbeit, Marketing und PR, Recht und Verwaltung.

Die Seminare richten sich an Mitarbeiter:innen, die in der Kulturvermittlung oder im Organisations-, Verwaltungs- und Managementbereich von Kultureinrichtungen, also Kulturzentren, -ämter, -büros, -vereinen, -initiativen, Theater, Orchester, Kleinkunstbühnen, Festivalveranstalter etc., tätig sind bzw. in das Berufsfeld Kultur einsteigen wollen. Genauso interessant ist es aber auch für Künstler:innen, die sich am Markt etablieren oder behaupten wollen.

Alle Kurse hier: <https://kulturseminare.de/>

Mitglieder von Kulturnetz Pfalz e.V. erhalten 50 % Rabatt auf alle Weiterbildungskurse.

Jetzt für 36 € im Jahr Mitglied werden! <https://kulturnetzpfalz.de/ueber-uns/>

7 Deutsch-Französischer Bürgerfonds

Der Deutsch-Französische Bürgerfonds fördert alle, die sich aktiv für eine starke europäische Zivilgesellschaft einsetzen. Deutsch-französische Projekte, die uns einander näherbringen. Begegnungen über Generationen und Grenzen hinweg.
Der Bürgerfonds finanziert deutsch-französische Projekte in 4 Kategorien:
von ≤ 5.000 € bis ≥ 50.000 €.

Antragsfristen: Ein Förderantrag muss mindestens **6 Wochen vor Projektstart** gestellt werden. Es ist allerdings ratsam, nicht bis zur letzten Minute mit der Antragsstellung zu warten. Das Budget des Bürgerfonds ist begrenzt – Anträge die früher eingehen, können früher bearbeitet und ggf. bewilligt werden. Auch bleibt so mehr Zeit, um bei der Antragsbearbeitung eventuelle Rückfragen zum Projekt zu klären.

Alle Infos: <https://www.buergerfonds.eu>

8 Creative Europe: Europäische Kooperationsprojekte

Die nächste Info-Veranstaltung des Creative Europe Desk steht an.
Am 27.06.2025, 10-13 Uhr, wird über die Förderung Europäischer Kooperationsprojekte sowie über die Mobilitätsförderung Culture Moves Europe informiert.

Anmeldung zur Infoveranstaltung unter: <https://kultur.creative-europe-desk.de/services/events/kreatives-europa-kultur-eu-kulturfoerderung-kennenlernen/>

9 Lesetipp im Mai: Studie »Kulturpolitik für ländliche Räume«

Die Studie widmet sich aktuellen kulturpolitischen Strategien zugunsten der kulturellen Entwicklung ländlicher Räume – mit einem Schwerpunkt auf Landeskulturpolitik. Sie wurde von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen des Projektpakets »Qualifizierung und Profilierung der Kulturpolitik und Kulturpolitikforschung in Deutschland« (2019–2024) gefördert. Federführend ist das Institut für Kulturpolitik (IfK) der Kulturpolitischen Gesellschaft. Auch das Kulturnetz Pfalz findet als Träger der Servicestelle für Kulturberatung RLP Süd in der Studie Erwähnung.

Weitere Infos sowie der **Bericht zum Download** unter: [https://www.kupoge.de/kulturpolitik-für-laendliche-raeume/](https://www.kupoge.de/kulturpolitik-fuer-laendliche-raeume/)

Tipp: Übersichten zu Fördermöglichkeiten

Kulturbüro RLP
Übersichtsseite (mit Suchfunktion) über Ausschreibungen, Wettbewerben & Förderung:
www.kulturbuero-rlp.de/service

Europäische Kulturförderung
Eine Übersicht zu europäischen / internationalen / grenzüberschreitenden Fördermöglichkeiten:
www.kulturland.rlp.de/europaeische-kulturforderung

Stiftungsverzeichnis RLP:
www.kulturland.rlp.de/stiftungsverzeichnis

Stiftungssuche bundesweit:
www.stiftungssuche.de

Weitere hilfreiche Seiten unter:
www.kulturnetzpfalz.de/foerdermoeglichkeiten

Mitglied werden!

Für den Erhalt und die Weiterentwicklung des ehrenamtlich arbeitenden Vereins Kulturnetz Pfalz e.V. und zur Sicherstellung der Servicestelle Kulturberatung, braucht es noch mehr Unterstützer:innen. Jahresmitgliedschaften für Einzelpersonen (36 Euro im Jahr), juristische Personen (80 Euro im Jahr), Fördermitgliedschaften und auch Spenden bilden die Grundlage für die weitere professionelle Arbeit des Vereins, um die pandemie-gebeutelte Kulturszene unterstützen zu können. Werden daher auch Sie Mitglied und helfen dabei, diesen Service zu erhalten. Infos zu Mitgliedschaften unter: www.kulturnetzpfalz.de
Ihr Kulturnetz Pfalz e.V.

Kulturberatung RLP Süd

Sarah Piller
Tel: 0151-7051 6717
Mail: sarah.piller@kulturnetzpfalz.de
Web: <https://kulturnetzpfalz.de>

Postadresse:
Kulturnetz Pfalz e.V.
c/o Siegfried Schliebs
Fliegerstr 86
67657 Kaiserslautern

Kulturnetz Pfalz e.V.

Geschäftsführender Vorstand: Reinhard Geller, Siegfried Schliebs
Mail: kontakt@kulturnetzpfalz.de
Web: <http://kulturnetzpfalz.de/>
Facebook: <http://facebook.com/kulturnetzpfalz>
Instagram: <http://instagram.com/kulturnetzpfalz>
YouTube: [YouTube-Kanal](#)

[Austragen](#) | Abonnement verwalten